

Projekt der Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit für die Umsetzung der EU-Naturschutzstrategie
Natura 2000 im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

**„VIELFALT – WISSEN – NATUR(A) 2000 – Erfolgreich Wissen vermitteln und
Verständnis sowie Beteiligung für den nachhaltigen Schutz bedrohter
Landschaften in Natura 2000-Gebieten im Landkreis Sächsische Schweiz-
Osterzgebirge erreichen“**



Öffentliche Infoveranstaltung

NATURA 2000 LEBENDIG – NATURWUNDER MÜGLITZTAL

Was ist eigentlich Natura 2000? Was bedeutet Fauna-Flora-Habitat-Gebiet und Vogelschutzgebiet? Welche typischen und seltenen gewordenen, geschützten Tier- und Pflanzenarten gibt es unmittelbar vor meiner Haustür? Gibt es Beschränkungen für die Landbewirtschaftung und können wir unsere heimischen Naturschätze uneingeschränkt erleben? Was können wir gemeinsam tun, um diese wunderbare Naturvielfalt zu erhalten? Diese und weitere Fragen beantworten und diskutieren wir sehr gern in den insgesamt vier geplanten öffentlichen Bürgerveranstaltungen zu Fauna-Flora-Habitat-Gebieten (FFH) in 2021. Fachkundige Referenten stellen Ihnen die Schutzgebiete vor, informieren zu besonders schützenswerten Arten und übermitteln interessante Fakten zu typischen Lebensräumen, sei es im Wald, auf Wiesen, an Felsen oder in und an Gewässern.

Die zweite der vier öffentlichen Informationsveranstaltungen zum Thema Natura 2000 fand am 16. September 2021 um 18:00 Uhr in der Begegnungsstätte Boot in Schlottwitz statt.

Mit seiner immensen Ausdehnung vom Erzgebirgskamm bis in das Elbtal ist das Müglitztal und seine Nebentäler landschaftlich sehr facettenreich. Verschiedene Laubwaldgesellschaften, schroffe Felsen, weite Talauen, reichblühende Wiesen und naturnah ausgeprägte Fließgewässer bieten großartige Naturerlebnisse. Viele seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten finden hier noch gute Lebensbedingungen. Mit seiner umfangreichen Naturausstattung und einer Gesamtfläche von rund 1.700 ha gehört das Müglitztal als so genanntes Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet) zum EU-weiten Schutzgebietsnetz „Natura 2000“.

Nach der Begrüßung und kurzen Einführung in das Thema Natura 2000 und der Beschreibung unseres Projektes durch Frau Thume, präsentierte unser externer Referent Jens Weber in einem tollen Bildervortrag Wissenswertes zur Geschichte und zur heutigen Naturausstattung dieses großräumigen, langgezogenen Landschaftsbereichs. David Braun von der Unteren Naturschutzbehörde erläuterte die Aufgabe des Landkreises im Schutzgebietsverfahren und den aktuellen Stand der Umsetzung im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Anschließend konnten die Teilnehmer Fragen stellen oder eigene Diskussionsbeiträge vorbringen. Im Besonderen ging es um Wanderwege und deren Sicherung im Gelände, den Hochwasserschutz in diesem teilweise engen Tal und die Pflege und immer schwerer umzusetzende Offenhaltung der geschützten Wiesenflächen. Auch hier ein sehr gelungener Abend mit 34 Teilnehmern.

Der Landschaftspflegeverband präsentierte zusätzlich umfangreiche Infomaterialien, wie den Kalender Lebensräume 2022, den Kreativbogen für Kinder und die Pflanzbleistifte, entstanden im o.g. Projekt für Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit. Ergänzend lagen die ersten acht Gebietsflyer und verschiedene Publikationen des Freistaates Sachsen zum Mitnehmen bereit. Die Rollup unserer Wanderausstellung rundeten die Veranstaltung mit viel Details und Fakten zu einigen FFH-Gebieten aus dem Landkreis ab.

Rechtzeitig vor dem Veranstaltungstermin bewarben wir diese im Landkreisboten, den Gemeindeamtsblättern, in der Sächsische Zeitung, den Veranstaltungskalendern regionaler Partner und auf unserer eigenen Internetseite. Den neuen Facebook-Auftritt unseres sächsischen Landesverbandes konnten wir ebenfalls für eine größere Reichweite der Ankündigung nutzen.

Ines Thume
17.09.2021



Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER – Verwaltungsbehörde

